

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.-31.12.1721

16. Oktober 1721

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-449

Geistliche bey

Die Kriegermünde.

Geistliche mit

Geistliche von

Gabe für die v.

Geistliche mit

Geistliche von

Geistliche von

gekauft mit dem Lz. 33.
Oben, ruffen von Geis-
heim und dessen fr. Gemarkung,
auf fol. von Geisheim; im
Stift; auf nach manchem
Tage. da die 3 Dörfer des Lz. fr. Gemarkung.
7. Jahr von 4 bis 5 die
Dörfer, wurde gekauft unter
Joh: 14, 14. 15. 16.

8. Nach Kaufsalben in Lz. Oben
wurde gekauft von Lz. M. Grotz
u. einem anderen Lz. mit dem
Lz. v. Geisheim u. dessen älteren
Geistlichen.

9. Gekauft mit dem
Jahresheime aus fasten
u. für zum Beständig, waren
genommen.

10. Brief von Lz. Oben u. 9.
Lizenz.

it: von fr. Anna Hof.
Kochmännin. Verkauf.
Lz. Oben beauftragt, aus
Kraut genommen. Wunderlich
von Waldburg. 15 ^{Spezial} fl. für
Wf. eingekauft.

11. Gekauft mit dem älteren
Tage des Lz. A. Oben in 3
Lz. Oben.

12. Brief von der fr. von
Lz., Älter Krieger.

den 16ten Octobr. 1721.

1. Gekauft von Lz. Oben. Lizenz
it: von der fr. von Lz. Oben.

Leipz. an _____
Lerr Sylls dimission.

Collegium Paraceticum.

Gesproche mit _____

Mit uns gesprochen _____

Leipz. von _____

it: von H. Synd. Job. Leipzig

2. Gesproche mit H. Dittm. mit
 ihm die dimission angekündigt.

3. Collegium Paraceticum
 gefalt de methodo studiorum.
 sind dieses semestre dusselbe ge-
 misst.

4. Gesproche mit Zn. M.
 Daulaan, der nach Leipzig
 kam.

5. — — Zn. D. farzleban
 von altanburg n. d. d. d. d. d.
 dann er in die l. d. d. d. d. d.
 Waisenkunst bringt.

6. von H. Ober, Aufseher
 von Geisshelm, dessen Ge-
 meinde mit fol. d. d. d. d. d.
 und der fol. v. d. d. d. d. d.
 bei zu Witten mit uns ge-
 sp. ist.

7. Brief anfragen von
 H. Gluck. Leipzig.

it: von fol. d. d. d. d. d.
 altanburg.

it: von H. Thomas Ficht.
 Minden.

it: von H. Kocht Kopen.
 Berlin. recommendation H. Mühl.

it: von H. Anton Khorre,
 f. d. d. d. d. d. d. d. d. d.
 in d. d. d. d. d. d. d. d. d.

Damals gleich wieder ge-
 antwortet.

Leipzig von

it: von dem ^{un}ersten von An-
falt ~~lassen~~ ^{lassen}.

it: von Samuel frider. Kiser
Past: zu Leipzig u. Holzhausen
in S. Naum. bei Königsberg.

it: von H. Olearb Carlini.

8. besücht den Hn. Adoc:
Witten u. daselbst frucht u.
mit ihm gahet, u. sein in
ihm Ernütz getröstet.

Ankunft des Hn. v. Naumb.

9. gestern abend ist der H.
von Naum runder zu Leipzig
kommen.

den 17ten Okt: 1721.

Leipzig von

1. Geschrieben an H. Olearb.
Leipzig.

it: an die Præceptores
zu Alp bei Rosel. p. H. Guts-
taff. capit ist schick.

des Collegium.

2. von 8 bis 9 publice
de methodo stud. Theol:
gelesen.

besücht

3. besücht den Hn. Ober-
schreiber u. den Prinzipal,
mit ihm, sonder zu Leipzig
3. Stück gahet u. sein ge-
sagt.

4. den H. Dr. Rist, decan-
tem besücht u. mit ihm
gahet, da die Dr. Junck.

5. zu den besüchten gehen,